

Leader-Projekte besichtigt

Oberallgäu Im Rahmen eines Europa-Seminars der Katholischen Landvolkbewegung in Wies/Steingaden kam eine 20-köpfige Gruppe auch ins Oberallgäu.

Die Bulgaren, Kroaten und Rumänen engagieren sich in ihren Ländern in sogenannten Leader-Aktionsgruppen (LAG). Auch die Regionalentwicklung Oberallgäu fungiert als Leader-Aktionsgruppe (LAG) und die Besucher waren an Projektbeispielen interessiert. Die Geschäftsführerin der LAG-Regionalentwicklung Oberallgäu, Dr. Sabine Weizenegger, begleitete die Teilnehmer zur Hängebrücke über die Iller und zum Dorfladen Krugzell (beides Leader-Projekte). Altusrieds Zweiter Bürgermeister Hans-Jörg Dorn erläuterte in Muthmannshofen, wie dort das Dorfgemeinschaftshaus entstanden ist, und Xaver Huschitt und Brigitte Ahr zeigten die Ziele und Arbeitsweise des Maschinenrings Oberallgäu auf. Hintergründe zum LandZunge-Projekt erfuhren die Teilnehmer beim Mittag- und Abendessen. (az)